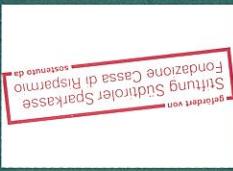


Die Theaterwerkstatt lnnichen sowie am Stadt- und Landestheater Regensburg mit Zeigtgenössischer Literatur unterhalten und vor allem emes im Schilde führt: das Publikum zu Ernst und Humor, Poesie und Skurrilität, Musik und Textgestaltung zu Emst und Humor, Fraegen unsrer Zeit schaut, Welches zugelich die schwierigen genreubereichner Künstler. Mit der Theaterwerkstatt lnnichen jeckgruppe FABRIK AZZURRO experimentiert er zu dem verstarkt im term in Deutschland und Österreich. Als Kunstscher Leiter der Pro- Ufo Brunbeck, Freilichtspiele Lna) sowie an Stadt- und Landestheater- Dekaden Brixen, Vereinigte Bühnen Bozen, Carabinagle Bozen, regelmäßig auf Studiols Bühnen (u.a. Theater in der Alstadt Meran, gisseur in Berlin und Meran. Seit Jahren inszeniert Tosten Schilling den des Jungen Theaters Götingen. Er lebt als freischaffender Re- Grießwald, Spelleiter am Tiroler Landestheater Innsbruck und Inten- der Theaterwissenschaft, war u.a. Schauspielamateur sowie Sachsen. Er absolvierte das Studium der Kultursissenschaften sowie als Pressedramaturg an den Landesbühnen semblaile mit Regie- und Dramaturgie-Assistenzen begann seine Theaterfiktion am Berliner En-

## Der Regisseur Torsten Schilling



DANKEL!!



geschihte: Anfang der 80er-Jahre mit den legendären Passionen- und Osterstücken: Annaberg die TWI seit nunmehr 40 Jahren Sudtiroler Theater in der Tat schreibt die TWI seit nunmehr 40 Jahren Sudtiroler Theater bezichliche. Robert Pöder, Altbürgermeister des Bundes Südtiroler Volksbühnen, hat die Theaterwerkstatt lnnichen einmal als "eine Rosine im Bundeskuchen" geschildert: Einfring der 80er-Jahre mit den legendären Passionen- und Osterstücken: Annaberg die TWI seit nunmehr 40 Jahren Sudtiroler Theater in der Tat schreibt die TWI seit nunmehr 40 Jahren Sudtiroler Theater bezichliche. In der Theaterwerkstatt lnnichen einigen sichere Kompödien und in letzter Zeit die mutige Aussehens- und Aufführungsgen im Altbürgertisch, zwischen den denkwürdigen "Totentanz"-Osterstücken, 2007 und 2009 mit den legendären Passionen- und Osterstücken: Annaberg die TWI seit nunmehr 40 Jahren Sudtiroler Theater in der Tat schreibt die TWI seit nunmehr 40 Jahren Sudtiroler Theater bezichliche.



$$5 + 1 = ?$$

Müller

# Die Komödie

Wieder einmal bestätigt Erfolgsdramatiker Lutz Hübner seinen Ruf, ein äußerst amüsanter wie nachdenklicher Autor zu sein. Fünf Elternvertreter einer fünften Grundschulklasse haben die Lehrerin Frau Müller um eine Unterredung gebeten, um ihr zu sagen, was sie von ihr halten: Nämlich NICHTS. Mütter wie Väter sind sich einig: Nicht die eigenen Sprösslinge sind Schuld an dem miserablen Leistungsstand der Klasse, sondern allein die unfähige Lehrerin. Deshalb heißt die Parole: Frau Müller muss weg. Und zwar so schnell wie möglich! Sachlich und fair soll das Gespräch geführt werden – das haben die Eltern sich vorgenommen. Aber schon nach kurzer Zeit spielt Objektivität keine Rolle mehr und es geht ans Eingemachte: Vorwürfe, Beleidigungen, Beschimpfungen bringen die Stimmung auf den Nullpunkt. Unverrückbar vertreten die ehrgeizigen Eltern die Überzeugung, dass ihre eigenen Kinder ganz besonders begabte Persönlichkeiten sind, die zwar ab und zu spezieller Förderung bedürfen, aber jede Chance verdienen. Aber das sieht die Müller alles nicht! Im Gegenteil. Ihre Liste über die Defizite der Schüler ist lang...



## Darsteller

Patrick Jöchler, Ingenieur  
Marina Jöchler, Übersetzerin  
Katja Gruber, Museumspädagogin  
Jessica Höfel, Verwaltungsbeamtin  
Wolf Heider, Ex-Fernmeldetechniker  
Sabine Müller, Grundschullehrerin

Harald Kraler  
Veronika Holzer  
Ingrid Tempele  
Katharina Gspan Thaler  
Martin Gasser  
Dagmar Pircher

## Team

**Inszenierung und Bühnenbild:** Torsten Schilling  
**Musik:** Martin Gasser, Ingrid Tempele, Kinderchor "Stich" Innichen  
**Kostüme und Maske:** Gabi Oberhammer | **Requisite:** Maria Wisthaler  
**Öffentlichkeitsarbeit:** Peppe Maiginter, Dagmar Pircher, Marion Summerer  
**Fotos:** Harald Wisthaler - [www.wisthaler.com](http://www.wisthaler.com)  
**Licht/Ton:** Lukas Haberer, Markus Niederwolfsgruber, Emanuel Nocker  
**Bühnenbau:** Georg Kühebacher, Hanspeter Mühlmann, Tim Rainer, Walter Trojer, Christoph Unterhuber  
**Kassa:** Markus Hackhofer, Alexia Modestino, Paul Niederwolfsgruber  
**Regie-Assistenz:** Christiana Dal Molin, Nina Schmidhofer  
**Gesamtleitung:** Harald Kraler

## THEATER IN DER WERKSTATT

Stets auf der Suche nach handwerklicher Vervollkommenung und neuen, produktiven Wirkungsstätten, macht die Theaterwerkstatt Innichen für ihr neues Projekt den Namen zum Programm: Nach den Totentänzen im Au-Berkirchl, „titanic. eis. crash.“ im alten Schwimmbad des Parkhotel Sonnenparadies, der ehemaligen Werkstatt der Firma E. Schäfer, dem Theatercafé Zentral – wird nun die Werkhalle in der Draustraße zum außergewöhnlichen Spielort.

## WERKHALLE in der Draustraße 6



„Es wurde zwar schon alles gesagt, aber noch nicht von allen.“ (Karl Valentin)



## Aufführungen

Samstag	01. April 2017	20.00 Uhr
Sonntag	02. April 2017	20.00 Uhr
Mittwoch	05. April 2017	20.00 Uhr
Samstag	08. April 2017	20.00 Uhr
Palmsonntag	09. April 2017	18.00 Uhr
Ostermontag	17. April 2017	18.00 Uhr
Mittwoch	19. April 2017	20.00 Uhr
Freitag	21. April 2017	20.00 Uhr

**Eintritt: 15,00€**

**Reservierung und Vorverkauf:** ab Mittwoch, den 22. März 2017 - Tourismusverein Innichen, Tel. 0474 91 31 49. Die Reservierungen bleiben bis 15 Minuten vor Spielbeginn aufrecht!

**Abendkassa:** Eine Stunde vor Aufführungsbeginn in der Werkhalle, Draustraße 6, Tel. (+39) 339 2425897  
email: [info@theaterwerkstatt-innichen.com](mailto:info@theaterwerkstatt-innichen.com)